

WAS MACHT EIGENTLICH...? ... COMMUNITY FOR ALL!

WER SEID IHR UND WAS MACHT IHR?

Wir sind Teil des Bündnisses »Community for all«, das sich im Herbst 2017 gegründet hat, um gegen das hessische Abschiebegefängnis in Darmstadt und die dahinterliegende Politik zu protestieren.

Das Abschiebegefängnis ist Teil einer menschenverachtenden Politik, die Menschen auf Grund ihrer Herkunft das Recht auf ein selbstbestimmtes Leben nimmt, sie isoliert und diskriminiert. Dieser Politik setzen wir eine solidarische Perspektive entgegen. Wir organisieren widerständige Strukturen, intervenieren in den öffentlichen Diskurs durch Aktionen und Demonstrationen und solidarisieren und mit den Inhaftierten im Abschiebegefängnis durch Haftbesuche.

WAS VERBINDET IHR MIT DEM KLAPPERFELD?

Auch das Klapperfeld war einmal ein Abschiebegefängnis.

Im Rahmen der bundesweiten Kampagne »100 Jahre Abschiebehaft in Deutschland - 100 Jahre unschuldig in Haft« haben wir zusammengearbeitet und uns gemeinsam für die Schließung aller Abschiebegefängnisse in Deutschland eingesetzt.

Wie das Klapperfeld setzen auch wir uns für Solidarität mit Benachteiligten, Selbstbestimmtheit und gegen Diskriminierung ein.

WIE KÖNNEN INTERESSIERTE EUCH ERREICHEN?

Meldet Euch gerne per E-Mail (keinabschiebeknast@riseup.net), über Facebook: www.fb.com/commforall oder auf unserer Webseite: commforall.blogspot.de

Menschen, die im Abschiebegefängnis inhaftiert wurden können sich an folgende Adresse wenden: Support PiA (Hilfe für Personen in Abschiebehaft Darmstadt). E-Mail: pia-hessendarmstadt@riseup.net / Telefon: 0163 1782981

REGELMÄSSIGE TERMINE IM KLAPPERFELD

DI.

WÖCHENTLICHES PLENUM

19.30 bis 22.00 Uhr: Auf dem Plenum diskutieren wir, was gerade im Klapperfeld geht, welche Veranstaltungen wir organisieren wollen, wie die Räume gemeinsam genutzt werden sollen und alles weitere, was das Klapperfeld als selbstverwaltetes Zentrum betrifft. Alle die Lust haben, das Klapperfeld aktiv mitzugestalten, sind dazu herzlich eingeladen. Anfragen am 1. und 3. Plenum des Monats!

SA.

DAUERAUSSTELLUNGEN ZUR GESCHICHTE DES KLAPPERFELDS

15.00 bis 18.00 Uhr: Die Ausstellung zur Geschichte des Klapperfelds während des Nationalsozialismus und die Ausstellung »Raus von hier. Inschriften von Gefangenen in Abschiebehaft und Polizeigewahrsam im Klapperfeld 1955–2002« können auch während aller öffentlichen Veranstaltungen im Klapperfeld besucht werden. Gruppen, die die Ausstellung außerhalb der regulären Öffnungszeiten besuchen möchten, können gerne einen Termin für eine Führung vereinbaren. Ruft einfach an oder schreibt uns eine E-Mail.

MO.

»RHYTHMS OF RESISTANCE«

RoR Frankfurt ist Teil eines transnationalen Netzwerks und nutzt Samba und andere Rhythmen als kreative, laute und politische Ausdrucksform. Wir unterstützen Demonstrationen, Aktionen, Blockaden und Kundgebungen. Wenn ihr einen Termin für eine offene Probe vereinbaren wollt, schreibt uns einfach (ror_ffm@riseup.net).

Faites votre jeu!

Klapperfeldstraße 5 | 60313 Frankfurt am Main
Website der Initiative: faitesvotrejeu.blogspot.de
Zur Geschichte des Klapperfelds: klapperfeld.de
E-Mail: faitesvotrejeu@yahoo.com
Infotelefon: 0177 3982718

OKTOBER 2019

*Faites
votre jeu!*

PROGRAMM UND
VERANSTALTUNGEN
IM KLAPPERFELD

DI.
01.10.
2019

»FAITES VOTRE JEU!«- BARABEND

21.00 Uhr: Wie immer mit gediegener Musik und leckeren Getränken in nettem Ambiente.

DO.
03.10.
2019

KONZERT: LOS PEPES, IS DODELIJK + BAR DAGGER

16.00 Uhr: **Los Pepes** (lospeses.bandcamp.com) aus UK spielen Rock and Roll, Power Pop oder Punk Pock or whatever. **Is Dodelijk** (isdodelijk.bandcamp.com) machen feinen Hardcore/Punk mit politischer Attitüde. Von **Bar Dagger** (bardagger.bandcamp.com) gibt es olprigen Punkrock zum Pogen. **Das Konzert ist rauchfrei** (heißt Rauchen nur im Hof).

FR.
04.10.
2019

OFFENE WERKSTÄTTEN IM DRCKKMLX

Ab 17.30 Uhr: Übt euch in der Hochdruckwerkstatt im Linolschnitt- und druck oder lasst in der Siebdruckwerkstatt nebenan mitgebrachte Textilien mit vorhandenen Motiven bedrucken.

SA.
05.10.
2019

GASTAUSSTELLUNG: BREAK THE ISOLATION

15.00 bis 18.00 Uhr: Die Ausstellung bietet die Möglichkeit, einen Blick hinter die Mauern des 2018 eröffneten Abschiebegefängnisses in Darmstadt-Eberstadt zu werfen, die Geschichten von jenen kennenzulernen, die dort eingesperrt sind beziehungsweise waren und die Anonymität der Abschiebepolitik zu durchbrechen. Ausstellung von **Community for All Darmstadt** (commforall.blogspot.de) im Rahmen der **Kampagne »100 Jahre (gegen) Abschiebehaft«** (100-jahre-abschiebehaft.de). Parallel sind die Dauerausstellungen des Klapperfelds geöffnet.

SO.
06.10.
2019

KONZERT: IMPLORE, GÆS + PURULENT CERUMEN

20.00 Uhr: **Implore** (implore.bandcamp.com, Grind/Death Metal/Crust), **Gæs** (Noisegrind), **Purulent Cerumen** (purulentcerumen.bandcamp.com, Mincecore)

DI.
15.10.
2019

KONZERT: MXAXMXA, SATAN + PURULENT CERUMEN

20.00 Uhr (Einlass) / **21.00 Uhr** (Geballer): **MxAxMxA** (mxaxmxa.bandcamp.com, Grind Core from Moscow), **Satan** (satan.bandcamp.com, Crust from Grenoble) & **Purulent Cerumen** (purulentcerumen.bandcamp.com, Mincegore Of/KR)

MI.
16.10.
2019

LESUNG: KLIMAKÄMPFE

20.00 Uhr: »Hambacher Forst«, »Ende Gelände«, »Zucker im Tank«, »Fridays-for-Future« & »Klimacamps« – **Hanna Poddig**, die sich selbst als eine mit dem System unversöhnliche Anarchistin bezeichnet, führt ein in die unterschiedlichen Themenfelder der Klimabewegung. Nach einem historischen Rückblick, widmet sie sich der Analyse aktueller Themen, Aktionsformen und Strategien des Widerstands. **Veranstalter*innen:** **Café 2Grad** im Rahmen der **GegenBuchMasse** (gegenbuchmasse.de)

FR.
18.10.
2019

LESUNG: VALENTIN

19.30 Uhr: Basierend auf Aufnahmen von Johann Seubert, der für die Nazis den Bau des U-Boot-Bunkers Valentin in Bremen Farge dokumentierte, und den Tagebuchaufzeichnungen von Raymond Portefaix, der als Jugendlicher aus dem französischen Dorf Murat nach Bremen Nord verschleppt wurde und als KZ-Häftling auf der Bunker-Baustelle landete, erzählt **Jens Genehr** in seinem Comic »Valentin« von diesem riesigen Rüstungsprojekt, bei dessen Umsetzung mehr als 1.000 Zwangsarbeiter*innen aus ganz Europa starben. Im Rahmen der **GegenBuchMasse** (gegenbuchmasse.de)

FR.
18.10.
2019

SOLI-PARTY: RUNTER VON DER MATTE

Ab 22.00 Uhr: **Oben: Cocktailbar / Kalli Weak** (Italo / Pop / Dance) / **Unten: GGVYBE** (Trap / Hip Hop Classics / RNP / Baile Funk / Future Beats), **Lineup: Nikki on fleek, Febi, Johanna, Lee-brraa & Jaraya** (Insta: ggvybe). **Wir feiern mit und für »Runter von der Matte – kein Handschake mit Nazis«** (runtervondermatte.noblogs.org). **Hosted by Initiative Erwin Volkmar.**

SA.
19.10.
2019

KONZERT: ABSTURTZ, AFLAME + SKA-ALLÜREN

20.00 Uhr: **Absturtz** (absturtz.bandcamp.com), **Aflame** (aflame.bandcamp.com) & **Ska-Allüren** (ska-allueren.de) – Punkrock Show von Deutsch-Punk über HC/Skate-Punk bis Ska-Punk.

SO.
20.10.
2019

KONZERT: THE BABY SEALS

16.00 Uhr: Sonntage im Herbst sind grau, regnerisch und öde. Die wunderbaren **The Baby Seals** (thebabyseals.bandcamp.com) bringen an diesem Sonntag Leben in die Bude. Mit Pop Punk und eingängigen, ohrwurmverdaächtigen Melodien thematisieren sie Body Positivity. Eine **weitere Band** wird bald noch bekannt gegeben. **Das Konzert ist rauchfrei** (Rauchen im Hof).

SA.
26.10.
2019

KONZERT: MATRAK ATTAKK + ORGANES-FRITS MAN

20.00 Uhr (Einlass) / **21.00 Uhr** (Geballer): Der Oktober endet dreckig. Und mit Fritten. Es spielen crustiger Anarchogrind namens **Matrak AttaKK** (matrakattakkcrust.bandcamp.com) und **Organes-frits man** (organes-frits-man.bandcamp.com), ein Ein-Personen-Crust/Grind-core-Solo-Projekt. Mensch munkelt, es werden dabei sogar Fritten auf der Bühne gemacht. Und wer liebt nicht Fritten mit Grindsauce. Du kannst dir das so gar nicht vorstellen? Wir auch nicht! Deshalb konnten wir nicht widerstehen uns diese Chaoscrews nach Frankfurt zu holen.

SA.
02.11.
2019

KONZERT: SIEGFRIED KÄRCHER UND FREUNDE

21.00 bis 23.30 Uhr: Herzliche Einladung zu experimenteller elektronischer Musik, zu Grenzerfahrten und Austausch mit **Siegfried Kärcher** (Force Inc.) und **Freunde** (www.4sk.de): »Man ist mit sich allein. Mit den anderen zusammen sind es die meisten auch ohne sich. Aus beidem muss man heraus« **Veranstalter: Schmerz-AG**